

Evonik sichert sich Kreditlinie über 1,75 Milliarden €

Die Evonik Industries AG hat am 3. September mit ihrem Kernbankenkreis eine syndizierte Kreditlinie über 1,75 Milliarden € vereinbart. Die Kreditlinie umfasst zwei Tranchen à 875 Millionen € mit anfänglichen Laufzeiten von drei und fünf Jahren. Beide Tranchen besitzen zwei Verlängerungsoptionen von jeweils einem Jahr. Die Kreditlinie dient der zentralen Liquiditätsreserve des Konzerns und ist gegenwärtig nicht in Anspruch genommen.

Mit der neuen Kreditlinie profitiert Evonik von dem derzeit guten Finanzierungsumfeld für bonitätsstarke deutsche Unternehmen und sichert sich finanzielle Flexibilität für die kommenden Jahre. Die Kreditlinie ersetzt die bisherige Kreditlinie über 1,5 Milliarden € aus dem Jahr 2011.

Wolfgang Colberg, Finanzvorstand von Evonik, sagte: „Alle eingeladenen Banken haben sich an der Finanzierung beteiligt. Damit unterstreicht der neue Kredit das Vertrauen des Bankenmarktes in die Strategie und die gute Bonität von Evonik.“

Ute Wolf, Finanzchefin von Evonik, ergänzte: „Unsere Bankpartner schaffen uns damit die nötige Rückendeckung, unsere auf Wachstum ausgerichtete Strategie international voranzutreiben.“ An der Finanzierung beteiligen sich insgesamt 27 Banken aus Deutschland (7), den USA (5), Großbritannien (4), Frankreich (3), Japan (2), China (2), Italien, Schweden, der Schweiz und Spanien (je 1).

Mandated Lead Arrangers & Bookrunners:

Banco Bilbao Vizcaya Argentaria (BBVA), Bank of America Merrill Lynch, Bank of China, Barclays, BayernLB, BNP Paribas, Citi, Commerzbank, Crédit Agricole, Credit Suisse, Deutsche Bank, DZ Bank, Goldman Sachs, HSBC, J.P. Morgan, Landesbank Baden-Württemberg, Landesbank Hessen-Thüringen, Mizuho, Morgan

04. September 2013

Ansprechpartner Wirtschaftspressesprecher
Alexandra Boy
Stellvertr. Leiterin Konzernpresse
Telefon +49 201 177-3167
Telefax +49 201 177-3030
alexandra.boy@evonik.com

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Dr. Werner Müller, Vorsitzender

Vorstand
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender
Dr. Wolfgang Colberg,
Dr. Thomas Haerberle,
Thomas Wessel, Patrik Wohlhauser,
Dr. Dahai Yu

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474
UST-IdNr. DE 811160003

Stanley, SEB, Société Générale, Standard Chartered, The Bank of Tokyo–Mitsubishi UFJ, The Royal Bank of Scotland, UniCredit.

Lead Arrangers:

Industrial and Commercial Bank of China (ICBC), WGZ Bank

Die Transaktion wurde von Barclays, BNP Paribas und Unicredit als Koordinatoren vorbereitet und begleitet. Als Agent fungiert die Deutsche Bank.

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2012 einen Umsatz von rund 13,6 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,6 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.